

Pressemitteilung (30.05.2019)

## Europäisches Jugendparlament wirft in Kiel die Anker aus

**Die 29. Nationale Auswahlprüfung des Europäischen Jugendparlamentes in Deutschland e.V. findet seit Donnerstag in Kiel statt.**

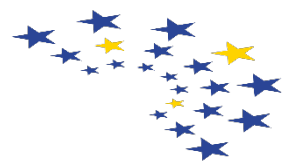
**Die Parlamentssimulation krönt den Auswahlprozess Deutschlands für die kommenden Internationalen Sitzungen des European Youth Parliament. Die Delegierten erwarten teambildenden Maßnahmen, Ausschussarbeit und Parlamentarische Vollversammlung. Die Sitzung steht im Zeichen der Grund- und Menschenrechte.**

Mehrere Stunden Zugfahrt liegen an diesem Tag hinter den Jugendlichen. Sie kommen aus Hamburg, aber auch Hämeenkyrö in Finnland. Nach einer schriftlichen Bewerbung im Herbst 2018 und einer dreitägigen Auswahlprüfung in ihrer Region im Frühjahr 2019, haben sie es endlich nach Kiel geschafft – zur Nationalen Auswahlprüfung des Europäischen Jugendparlamentes in Deutschland e.V. All das haben sie Freunden auf sich genommen, um nun über die Rückkehr von Kämpfern aus Syrien und Arbeitsbedingungen in der Modeindustrie zu diskutieren. Das mag für die meisten Gleichaltrigen skurril klingen. Anders sehen das hingegen Delegierten: „Ich bin stolz, dass es meine Schule bis hier geschafft habe. Nun möchten wir in Kiel für die nächste Internationale Sitzung ausgewählt werden.“, sagte Felix Käppel, aus Bochum.

Auch auf Seiten der Veranstalter ist die Aufregung groß. „Ich bin mit der Vision gestartet, dass die Sitzung der persönlichen Entwicklung der Delegierten dient. Es ist schön, diese Vision nun endlich umzusetzen. Ich hoffe, die Teilnehmenden gehen aus den kommenden Tagen gestärkt hervor.“, sagte die 21-jährige Projektleiterin Lena Kreft aus Kosel bei Eckernförde. Gemeinsam mit 19 Projektmitarbeitern\*innen hat sie im vergangenen halben Jahr die Parlamentssimulation in Kiel realisiert. Es wurden Veranstaltungsorte angefragt, Sachspenden eingeworben und ein Kulturprogramm organisiert. Daneben wurden Teilnehmende aus ganz Europa angeworben, die bereits Erfahrungen im Europäischen Jugendparlament gesammelt haben. Sie werden entweder die einzelnen Ausschüsse leiten oder als Journalisten mit Bild- und Videomaterial die Sitzung begleiten.

Gewiss liegt eine intensive Zeit vor den gut 150 Teilnehmenden, doch die Motivation ist hoch. Ideale Voraussetzungen, um für die kommenden Tage in Kiel die Anker auszuwerfen.

*Zeichenzahl dieser Mitteilung (inkl. Leerzeichen): 2.121*



EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT  
DEUTSCHLAND GERMANY

### Kontakt

Tim Kniepkamp  
Presse- und Öffentlichkeits-  
arbeit Kiel 2019

E-Mail:  
tim.kniepkamp@eyp.de  
Mobil: +49 (0) 176 21728090

**Wir möchten alle Vertreter\*innen der Presse herzlich einladen die Sitzung zu besuchen und sich ein persönliches Bild von der Veranstaltung zu machen. Weitere Details sowie ein ausführliches kommentiertes Presseprogramm entnehmen Sie bitte der Pressemappe.**

### **Ansprechpartner**

**Für Ihre Fragen** steht Ihnen als Ansprechpartner Tim Kniepkamp unter den oben genannten Kontaktdaten zur Verfügung. Für weitere Informationen und Bildmaterial bitten wir Sie außerdem, unsere Homepage unter [www.eyp.de](http://www.eyp.de) zu besuchen.

### **Über das Europäische Jugendparlament**

Das Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V. (EJP) gehört zum Dachverband des European Youth Parliament (EYP). Das EYP setzt sich zum Ziel, den interkulturellen Austausch junger Menschen in Deutschland und Europa zu fördern und als Plattform für politische Debatten zu fungieren. Insgesamt ist das EYP in 41 Ländern Europas vertreten. Der überparteiliche, gemeinnützige und unabhängige Verein wird ausschließlich ehrenamtlich von Schüler\*innen, und Studierenden getragen.

### **Der Nationale Auswahlprozess**

In einem jährlich stattfindenden Wettbewerb, für den sich Jugendliche zwischen 15 und 19 Jahren deutschlandweit bewerben dürfen, wählt das EJP seit 1990 durch einen mehrstufigen Auswahlprozess je zwei Schuldelegationen und einzelne Jugendliche aus, welche Deutschland auf internationaler Ebene vertreten. In den letzten Jahren haben sich dabei regelmäßig über 400 Schüler\*innen von rund 70 Schulen beworben. Die Regionalen Auswahl Sitzungen stellen dabei den ersten Schritt dieses Prozesses dar. An den insgesamt drei Veranstaltungen – in Tecklenburg, Leipzig und Eichstätt – beteiligen sich jeweils zehn Schuldelegationen entsprechend aus Nord-, Süd- und Mitteldeutschland und 30 Einzelteilnehmer, die sich zuvor mit einer Resolution bei einer Vorauswahl erfolgreich beworben haben. In den Regionen haben die Jugendlichen die Möglichkeit, sich für die 29. Nationale Auswahl Sitzung (30.05.-04.06.2019) zu qualifizieren. Auf dieser Sitzung wählt eine Jury wiederum zwei Delegationen aus, die Deutschland auf den kommenden Internationalen Sitzungen in Valencia, Spanien im Sommer 2019 und in Hamburg, Deutschland im Herbst 2019 vertreten werden.

### **Förderer der Sitzung**

